

Regierungsratsbeschluss

vom 25. Februar 2003

Nr. 2003/325

Interkantonale Spitex Stiftung, 6062 Wilen/Sarnen: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds

1. Erwägungen

Im Jahr 2003 kann die Interkantonale Spitex Stiftung das Jubiläum „100 Jahre Sarnen Pflegeausbildung“ feiern. Der Stiftungsgründer der Sarnen Arzt Dr. Julian Stockmann und seine Gattin führten vor 100 Jahren die ersten Pflegekurse durch mit dem Ziel, „eine rationelle, häusliche Pflege der Kranken“ zu fördern. Er hatte damit den Grundstein zur Spitex-Ausbildung gelegt und die Interkantonale Spitex-Stiftung hat dieses Erbe bis heute erfolgreich weitergeführt. Der Stiftungsrat beabsichtigt –anlässlich des Jubiläums– die bedeutende Aufgabe der Spitemtätigkeit mit der Verleihung eines Anerkennungs- und Förderpreises zu fördern und zu ehren.

Der verliehene Anerkennungspreis soll Persönlichkeiten, Gruppen oder Spitex-Organisationen ehren, die sich in besonderer Weise für die Spitex verdient gemacht haben und soll ein deutliches Zeichen der Wertschätzung für diesen gesellschafts- und gesundheitspolitischen Bereich sein.

Der Stiftungsrat gelangt nun an den Lotterie-Fonds mit dem Gesuch um die Leistung eines Beitrages an diesen Anerkennungs- und Förderpreises.

2. Beschluss

- 2.1 Der Interkantonalen Spitex Stiftung wird für die Verleihung eines Anerkennungs- und Förderpreises für die nächsten 10 Jahre ein einmaliger Beitrag von 10'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233.003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) ab/spitex.doc

Kant. Finanzkontrolle

Interkantonale Spitex Stiftung, Herr Dr. Josef Bucher, 6062 Wilen/Sarnen